

Wege-Projekt erhält Auszeichnung

„Wege in Niedersachsen“ wird als offizielles Projekt der „UN-Dekade Biologische Vielfalt“ ausgezeichnet

Der NHB freut sich sehr, dass nach dem Alleepaten-Projekt auch das Projekt „Wege in Niedersachsen“ (W i N) als offizielles Projekt der „UN-Dekade Biologische Vielfalt“ ausgezeichnet wurde. Das Schwerpunktthema für 2019/2020 lautet „Insekten schützen – gemeinsam für die Vielfalt der Natur“. Die Auszeichnung wird an vorbildliche Projekte verliehen, die sich in besonderer Weise für die Erhaltung der biologischen Vielfalt in Deutschland einsetzen.

Im Projekt W i N wird bereits seit August 2018 das Wirtschaftswegenetz der Stadt Rehburg-Loccum modellhaft erfasst, bewertet und neu strukturiert. Gleichzeitig werden die Wegraine auf ihren naturschutzfachlichen Wert überprüft. Das Ergebnis ist ein Wirtschaftswege- und Biotopverbundkonzept (WBK), das als Modell anderen Kommunen dienen soll, den kommunalen Außenbereich zu stärken, den Biotopverbund zu verbessern und somit zum Erhalt der biologischen Vielfalt beizutragen.

Wegraine haben gerade für den Schutz von Insekten eine vielfältige Bedeutung. Mit den potentiell vorkommenden Gräsern und vor allem Blühpflanzen liefern die Wegraine vielfältige Nahrungsquellen für die Insekten. Gleichzeitig dienen sie ihnen als Lebensraum und Überwinterungsversteck in der Agrarlandschaft. Zudem sind Wegraine wichtig, weil sie als Teile des Biotopverbundsystems den genetischen Austausch vieler Pflanzen und Tierarten in zerstreut liegenden Lebensräumen gewährleisten und verbessern.

Die Vereinten Nationen haben den Zeitraum von 2011 bis 2020 als UN-Dekade Biologische Vielfalt ausgerufen, um dem weltweiten Rückgang der Naturvielfalt entgegenzuwirken. Ein breit verankertes Bewusstsein in unserer Gesellschaft für den großen Wert der Biodiversität ist eine wichtige Voraussetzung dafür. Die UN-Dekade Biologische Vielfalt in Deutschland lenkt

mit der Auszeichnung vorbildlicher Projekte den Blick auf den Wert der Naturvielfalt und die Chancen, die sie uns bietet. Gleichzeitig zeigen diese Modellprojekte, wie konkrete Maßnahmen zum Erhalt biologischer Vielfalt, ihrer nachhaltige Nutzung oder der Vermittlung praktisch aussehen können.

Über die Auszeichnung von Projekten entscheidet eine unabhängige Fachjury, an der Vertreter/innen aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Gruppen beteiligt sind. Der Wettbewerb ist jetzt abgeschlossen, Informationen zur UN-Dekade finden Sie weiterhin online bei der Geschäftsstelle UN-Dekade Biologische Vielfalt unter www.undekade-biologischevielfalt.de.



NHB-Präsident Prof. Dr. Hansjörg Küster freut sich, dem Projektleiter Dr. Max Peters die UN-Auszeichnung übergeben zu dürfen. Foto: Kraack/NHB

Veranstungshinweis

Der NHB veranstaltet am 17. September 2020 in Kooperation mit der Alfred Töpfer Akademie für Naturschutz (NNA) das Seminar „Bedeutung von Wegrainen, Gewässerrandstreifen und Straßenbegleitgrün für den Naturschutz“. Infos unter: www.heimatniedersachsen.de/veranstaltungen/fachtagungen/wegrainen-gewaesserrandstreifen-und-strassenbegleitgruen/